

Vorwort

Um die wissenschaftlich-technischen Arbeiten des Hauses Rohde & Schwarz einem weiten Kreis von Interessenten, insbesondere auch im Ausland, zugänglich zu machen, haben wir bisher hauptsächlich von den in den einschlägigen Fachzeitschriften veröffentlichten Aufsätzen Sonderdrucke anfertigen und versenden lassen. Die Nachfrage nach diesen Sonderdrucken hat uns das große Interesse gezeigt, welches den Arbeiten aus unseren Laboratorien entgegengebracht wird. Häufig ist die Aufgabenstellung jedoch so speziell auf bestimmte aktuelle Fragen zugeschnitten, daß es uns einerseits zu lange dauert, bis die Ausarbeitung in einer der vorhandenen Zeitschriften erscheinen kann, andererseits haben die Herausgeber der Fachzeitschriften oft Bedenken, einen Aufsatz zu veröffentlichen, der nur wenige Spezialisten interessiert. Die Redakteure haben gewisse, die Allgemeinheit betreffende Gesichtspunkte zu wahren, die naturgemäß nicht immer mit denen übereinstimmen können, die wir bei der Information unserer Fachkollegen und unserer Kunden berücksichtigt wissen möchten.

Da aber selbst Abhandlungen, die sich nur mit ganz bestimmten Spezialgeräten befassen, dem Fachingenieur in unserem Kundenkreis wertvollste Hinweise für seine eigenen Arbeiten geben können, haben wir uns entschlossen, die auf unserem Arbeitsgebiet gewonnenen Erfahrungen durch eine Hauszeitschrift allen Wissenschaftlern, Ingenieuren und Technikern rasch und ausführlich zu vermitteln. Gleichzeitig soll besonders auf Wunsch unserer Auslandskunden das vorliegende Mitteilungsblatt eingehende Aufklärung über unser gesamtes Fertigungsprogramm und nach Möglichkeit auch eine Vorschau auf geplante Fertigungen und über in Entwicklung befindliche Geräte enthalten.

Die Mitteilungen sollen zunächst in unregelmäßiger Folge erscheinen und neben den rein wissenschaftlichen Arbeiten auch Hinweise für die zweckmäßigste technische Anwendung unserer Erzeugnisse geben. Beim Erscheinen der ersten Hefte wollen wir Erfahrungen sammeln, um die weiteren Ausgaben so zu gestalten, daß sie einem möglichst großen Kreis von Fachleuten dienen können. Aus diesem Grund sind wir für Anregungen aus dem Leserkreis besonders dankbar und bitten Sie, uns jederzeit Ihre Wünsche mitzuteilen.

Zum Schluß möchten wir noch erwähnen, daß wir auch gerne Arbeiten wiedergeben, die ausserhalb unserer Laboratorien entstanden sind, soweit sie im Zusammenhang mit unserer Fertigung oder mit der Anwendung unserer Erzeugnisse stehen.

Wir hoffen, daß Ihnen unsere Mitteilungen bei Ihren Arbeiten von Nutzen sein können und daß Sie unsere Hefte gern und oft zur Hand nehmen.

J. Rohde

Schwarz